

Art. Es ist wahr; aber indessen redet man nur von den Kriegsheld, und hierinnen ist die Tochter dem Vater ähnlich; so bald sie den Namen des großen Helden höret, wird sie so angeflammt, daß, wenn sie nur ein Wort mit ihm gesprochen hätte, ich glauben möchte, sie sey in ihm verliebt.

Pin. Von der zartesten Jugend habe ich sie zu den Waffen erzogen; ihre Kräfte nahmen mit den Alter zu; und so bald sie von Kriegen, Waffen und Siegeszeichen höret, ist sie ganz Feuer.

Art. Warum haben Sie dieselbe nicht mit einem Martissohn verlobet?

Pin. Clorinde und Dulcimene waren beyde nur zehn Jahr alt, als sie verlobt wurden. Ich glaubte, daß der Graf in die Fußstapfen seiner berühmten Vorfahren treten würde; Allein sein Schicksal gestattet ihm nicht, sich in den Gefielden des Mars zu ermüden.

Art. Ach! er will also seinen Leib zum Essen und Trinken bewahren.

Pin. Er hat dennoch eine so schöne Seele, daß er Liebe verdient; er ist großmüthig, liebeich, und vereiniget in sich alle Vorzüge.

Art. Ja; allein sein Degen dürstet nicht nach Menschenblut.

Pin.